

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2006

Ausgegeben am 4. Juli 2006

Teil III

114. Kundmachung: Geltungsbereich des Übereinkommens über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung

114. Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich des Übereinkommens über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung

Nach Mitteilungen des Generalsekretärs der Vereinten Nationen haben folgende weitere Staaten ihre Ratifikations-, bzw. Beitrittsurkunden zum Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung (BGBl. III Nr. 38/1999, letzte Kundmachung des Geltungsbereichs BGBl. III Nr. 138/2002) hinterlegt:

Staaten:	Datum der Hinterlegung der Ratifikations- bzw. Beitrittsurkunde:
Afghanistan	11. September 2002
Angola	5. Juli 2002
Äthiopien	17. Dezember 2004
Belarus	3. September 2003
Bhutan	18. August 2005
Brunei Darussalam	24. April 2006
Burundi	22. Oktober 2003
Cook Inseln	15. März 2006
Estland	12. Mai 2004
Gambia	23. September 2002
Griechenland	25. September 2003
Guyana	5. August 2003
Haiti	15. Februar 2006
Kamerun	19. September 2002
Komoren	19. September 2002
Demokratische Republik Kongo	2. Mai 2002
Lettland	1. Juli 2005
Litauen	12. Mai 2003
Papua-Neuguinea	28. Juni 2004
São Tomé und Príncipe	31. März 2003
Serbien und Montenegro	18. September 2003
Sudan	13. Oktober 2003
Suriname	23. Mai 2002
Timor-Leste	7. Mai 2003
Türkei	25. September 2003
Ukraine	27. Dezember 2005
Vanuatu	16. September 2005
Zentralafrikanische Republik	8. November 2002
Zypern	17. Jänner 2003

Anlässlich der Hinterlegung der Beitrittsurkunde hat Serbien und Montenegro folgende Erklärung abgegeben:

Serbien und Montenegro geht davon aus, dass die reine Teilnahme der Streitkräfte von Serbien und Montenegro oder ihrer Staatsangehörigen an der Planung oder der Ausführung von Einsätzen, Übungen oder anderen militärischen Tätigkeiten, wenn sie in Verbindung mit Streitkräften von Staaten, die nicht Vertragspartei des Übereinkommens sind, ausgeführt werden und gemäß dem Übereinkommen verbotene Tätigkeiten darstellen, in keinem Fall eine Unterstützung, Ermutigung oder Veranlassung im Sinne von Unterabsatz 1 lit. c des Übereinkommens bedeutet.

Weiters hat das Vereinigte Königreich am 3. April 2002 den Geltungsbereich des Übereinkommens auf Guernsey, Jersey und die Insel Man ausgedehnt.

Schüssel

